

Fallmöglichkeit 1

(Restzahnbestand $\geq$ 3 natürliche Zähne)



Checkliste für die Bestellung einer ICX-MAGELLAN-Bohrschablone

Fallmöglichkeit 1 (Restzahnbestand $\geq$ 3 natürliche Zähne)

- **Erstellung einer Dicom 3.0 Aufnahme vom Patienten im DVT oder CT**

Empfohlene Schichtstärke der Aufnahme: 0,15

Patientenscan mit geöffnetem Mund durchführen (Sperrung 5 -10 mm). Hierdurch werden Schwierigkeiten bei der anschließenden Bearbeitung durch Strahlenartefakte aus dem Gegenkiefer weitestgehend vermieden.



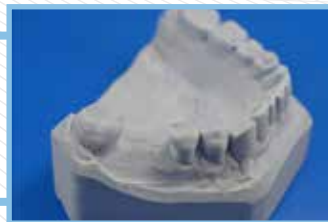
Beachten Sie bitte die Vorgaben des Geräteherstellers.

Datensatz nicht komprimiert und ohne Viewer im Rohdatensatz abspeichern.

- **Darstellung der aktuellen Mundsituation**

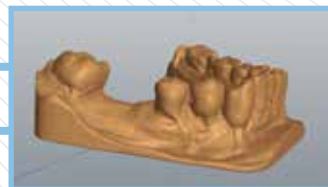
Abformung mit einer hochwertigen Abformmasse.

Abformung mit Scangips ausgießen.



Modell mit einem Dentalscanner aufnehmen.

Datei als STL-Datei exportieren.



(Die Aufnahmen können auch sofort digital mit einem Interoralscanner erstellt werden.
Output als STL-Datei.)

Fallmöglichkeit 2

(Restzahnbestand $\leq$ 3 natürliche Zähne oder komplette Versorgung des Restgebisses mit Metall)

Checkliste für die Bestellung einer ICX-MAGELLAN-Bohrschablone

Fallmöglichkeit 2 (Restzahnbestand $\leq$ 3 natürliche Zähne oder komplette Versorgung des Restgebisses mit Metall)

• *Doppelscan*

- *Erstellung einer Dicom 3.0 Aufnahme vom Patienten im DVT oder CT mit Röntgenschablone (siehe Herstellung Röntgenschablone)*

Empfohlene Schichtstärke der Aufnahme: 0,15

Auf korrekten Sitz der Schablone achten.



Patientenscan mit geöffnetem Mund durchführen (Sperrung 5 -10 mm).
Hierdurch werden Schwierigkeiten bei der anschließenden Bearbeitung durch Strahlenartefakte aus dem Gegenkiefer weitestgehend vermieden.
Beachten Sie bitte die Vorgaben des Geräteherstellers.
Datensatz nicht komprimiert und ohne Viewer im Rohdatensatz abspeichern.

- *Erstellung einer Dicom 3.0 Aufnahme der Röntgenschablone im DVT oder CT*

Röntgenschablone ohne Patienten scannen.



Schablone in ähnlicher Orientierung wie in der Position mit Patient in das CT/ DVT einbringen. Hierbei empfiehlt sich die Fixierung auf einem weitestgehend röntgentransparenten Träger (z.B. Zellstoffprodukte wie Papp-Nierenschale, Karton, o.ä. - keine Metall- oder Kunststoffsockel)



Beachten Sie bitte die Vorgaben des Geräteherstellers.

Empfohlene Schichtstärke der Aufnahme: 0,15



Datensatz nicht komprimiert und ohne Viewer im Rohdatensatz abspeichern.